

## Ergebnisprotokoll

### über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 23.10.2018

---

#### **1 Bestimmung der das Protokoll unterschreibenden Stadträte**

Zur Unterzeichnung des Protokolls werden die Stadträte Klaus Leiber und Lars Nilson nach § 38 Abs. 2 GemO bestimmt.

---

#### **2 Bekanntgabe in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse**

Gem. § 35 Abs. 1 Satz 4 GemO werden folgende Beschlüsse des Gemeinderates aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 25.09.2018 bekannt gegeben:

1. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe einer Option im Gewerbegebiet Welschingen zu.
  2. Der Gemeinderat hat eine Personalentscheidung getroffen.
- 

#### **3 Beschluss über die Anpassung des Betriebskostenzuschusses für den Waldorfkindergarten Engen Vorlage: 172-18**

##### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Aufwendungen für die verwaltungstechnische Betreuung des Waldorfkinder Gartens Engen als Betriebsausgabe im Rahmen des Finanzierungsvertrages wie folgt zu berücksichtigen:

- a) Verwaltungspersonal: berücksichtigt werden die tatsächlichen Kosten, maximal 3.750 Euro je Gruppe und Jahr
- b) Sonstige Verwaltungskosten: berücksichtigt werden die tatsächlichen Kosten, max. 6.500 Euro/Jahr

Dieser Beschluss ist an die Bedingung geknüpft, dass sich der Waldorfkindergarten künftig – im Rahmen freier Kapazitäten – an der Ferienbetreuung der Grundschul Kinder beteiligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Finanzierungsvertrag mit Wirkung zum 01.01.2018 entsprechend anzupassen.

---

**4 Beschlussfassung über die Satzung zur Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen  
Vorlage: 167-18**

Beschluss:

Die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadt Engen mit Gebührenverzeichnis in der Fassung vom 23.10.2018 wird beschlossen.

---

**5 Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH  
Zustimmung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2017  
Vorlage: 174-18**

Beschluss

1. Der Jahresabschluss 2017 und die Berichte der Geschäftsführung und des Wirtschaftsprüfers werden zur Kenntnis genommen.
  2. Der Gemeinderat der Stadt Engen ist damit einverstanden, dass
    - 2.1 der Jahresabschluss 2017, der einen Jahresüberschuss in Höhe von 279.842,75 Euro ausweist, festgestellt wird,
    - 2.2 die Gesellschafterversammlung sich dem Vorschlag der Geschäftsführung anschließt und beschließt, den Jahresüberschuss der Gesellschaft in Höhe 279.842,75 Euro (nach Verrechnung mit dem bestehenden Verlustvortrag) auf neue Rechnung vorzutragen und
    - 2.3 der Geschäftsführung für 2017 Entlastung erteilt wird.
  3. Der Gemeinderat ermächtigt die Vertreter der Stadt Engen in der Gesellschafterversammlung der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH entsprechend abzustimmen.
- 

**6 Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH  
Bestellung des Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2018  
Vorlage: 177-18**

Beschluss:

4. Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2018 der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH die gleiche Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wie für den Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz gGmbH bestellt wird.
  5. Der Gemeinderat ermächtigt die Vertreter der Stadt Engen, in der Gesellschafterversammlung der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH entsprechend abzustimmen.
-

**7 Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH  
Zustimmung zum Jahresabschluss 2017 der Gesundheitsverbund Landkreis  
Konstanz gGmbH (Holding)  
Vorlage: 179-18**

Beschluss:

1. Die Stadt Engen ist damit einverstanden, dass in der Gesellschafterversammlung der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH die Ermächtigung zur Zustimmung in der Gesellschafterversammlung des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz mbH
    - 1.1 zur Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Holding, (Bilanzsumme von 51.698.499,86 EUR und einen Jahresüberschuss in Höhe von 218.135,13 EUR),
    - 1.2 zum Vortragung dieses Jahresabschlusse auf neue Rechnung,
    - 1.3 zur Entlastung der Geschäftsführer der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz mbH,
    - 1.4 zur Entlastung des Aufsichtsrates der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz mbH und
    - 1.5 zur Ermächtigung des Vertreters der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH in der Gesellschafterversammlung des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz entsprechend abzustimmen,  
erteilt wird.
  2. Der Gemeinderat ermächtigt die Vertreter der Stadt Engen in der Gesellschafterversammlung der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH entsprechend abzustimmen.
- 

**8 Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH  
Zustimmung zur Wahl des Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlüsse 2018 des  
Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH  
Vorlage: 180-18**

Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Stadt Engen stimmt zu,
    - 1.1 dass in der Gesellschafterversammlung der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH die Zustimmung zur Wahl der Fa. invra Treuhand AG als Prüfgesellschaft für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 aller Gesellschaften des Gesundheitsverbundes erfolgt und
    - 1.2 der Vertreter der Fördergesellschaft ermächtigt wird, in der Gesellschafterversammlung der GLKN gGmbH entsprechend abzustimmen.
  2. Der Gemeinderat ermächtigt die Vertreter der Stadt Engen in der Gesellschafterversammlung der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH entsprechend abzustimmen.
-

**9 Bebauungsplan "Guuhaslen-1.Erweiterung" und Örtliche Bauvorschriften  
"Guuhaslen-1.Erweiterung" Engen-Welschingen  
Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen (Abwägung)  
Vorlage: 169-18**

Beschluss:

Den Vorschlägen der Verwaltung zu den eingegangenen Anregungen (Abwägung) wird zugestimmt.

---

**10 Beschlussfassung zur Vergabe der Sanitärarbeiten beim Umbau Sonnenuhr zur Tagesbetreuungsgruppe und Mitteilung der Kostenfortschreibung  
Vorlage: 175-18**

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt, der Firma Bürsner aus Mauenheim den Auftrag für die Sanitärinstallation zur Angebotssumme von 54.755,16 € zu erteilen.
  2. Der Gemeinderat beschließt die Bereitstellung von weiteren Haushaltsmitteln in Höhe von 32.000,00 €. Die Deckung kann durch Verzögerung des Beginns der Tiefbaumaßnahme bei der Haushaltsstelle 6300-953000.800 (Straßenbau Gehrenstraße) erfolgen.
- 

**11 Beschlussfassung zum Antrag zur Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben für die Unterhaltung der Fahrzeuge beim Bauhof sowie für die Ersatzbeschaffung eines Räumschildes  
Vorlage: 190-18**

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Reparatur des Schmalspurgerätes Hansa und dem Antrag zur Genehmigung von überplanmäßigen Mittel in Höhe von 30.000,00 € auf der Haushaltsstelle 7710.550000 zu.  
Die notwendigen Mittel in Höhe von 30.000 € werden über die Haushaltsstelle Deckungsreserve für üpl./apl.Ausgaben 9100-850000 zur Verfügung gestellt.
  1. Der Gemeinderat stimmt den weiteren überplanmäßigen Mittel für die Ersatzbeschaffung des Räumschildes für den Fuso 9.500 € und dem Antrag zur Genehmigung von überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 20.578 € auf der Haushaltsstelle 7710.935000.001 zu.  
Die notwendigen Mittel werden über die Haushaltsstelle Straßenbau Gehrenstraße Zimmerholz 6300-935000.800 zur Verfügung gestellt.
- 

**12 Fragemöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger**

Heute liegen keine Anfragen seitens der Bürgerschaft vor.

---

### **13 Beschlussfassung über die Annahme von Spenden**

Heute hat der Gemeinderat über keine Annahme von Spenden zu beschließen.

---

### **14 Dringende Vergaben**

Heute liegen keine Dringenden Vergaben vor.

---

### **15 Mitteilungen**

#### **15.1 Budget der Schulen Stand 01.10.2018**

---

#### **15.2 Mitteilung zum Bauantrag für den Ausbau eines Ökonomiegebäudes zu einer Wohnung in Engen-Welschingen, Dorfstraße 1 Flst. Nr. 118/1**

---

#### **15.3 Mitteilung zu eingegangenen Bauanträgen**

Im Nachgang hierzu sichert Bürgermeister Moser auf Wunsch des Gemeinderates zu, die frühzeitig vorliegenden Mitteilungen bereits vorab in Session hochzuladen und den drei übrigen Gemeinderäten schriftlich zukommen zu lassen.

---

### **16 Anregungen und Anfragen**

---

#### **16.1 Breitbandausbau**

Stadtrat Martin Schoch wundert sich, weshalb die Stadt Tengen einen erheblichen Zuschuss seitens des Landes bereits erhalten habe. Bürgermeister Moser kann sich hier keine Erklärung geben, weshalb die Stadt Engen offensichtlich auf die Überholspur gekommen sei. Stadtrat Martin Schoch unterstreicht nochmals den für ihn kaum mehr zumutbaren Zustand in der Breitbandversorgung für die Ortsteile Bittelbrunn und Biesendorf.

---

#### **16.2 Beschädigungen Stadthalle**

Stadtrat Peter Kamenzin prangert die zunehmende Zerstörungswut insbesondere im Bereich der neuen Stadthalle an. Er möchte wissen, ob die Anbringung einer Videoüberwachung rechtlich geklärt worden sei. Bürgermeister Moser bedauert, dass hier noch keine endgültige Klärung erfolgen konnte. Auch er kritisiert den zunehmenden Vandalismus und bittet die Presse, auf die ausgeschriebene Belohnung nochmals hinzuweisen, die für Erkenntnisse auf Ergreifung der Täterschaft ausbezahlt werde.